

BRITTA STRAMPE

Britta Strampe ist Produzentin und Gesellschafterin von *Bandenfilm*, Film- und Medienproduktion in Berlin. Während ihres Studiums der Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft und Psychologie in Münster und Salzburg absolvierte sie diverse Praktika im Film- und Medienbereich von Lokalzeitung bis Dokumentarfilm. Anschließend arbeitete sie als Produktionsleiterin für internationale Kinodokumentarfilme bei *Filmtank* in Hamburg und Berlin, bevor sie 2015 ein Masterstudium der Film- und Fernsehproduktion an der *Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF* aufnahm. Ihr Abschlussfilm TRACING ADDAI war für den *Student Academy Award* und *Emmy Award* nominiert und lief auf über 80 Filmfestivals weltweit.

Von 2018 bis 2019 war sie als Assistentin der Geschäftsführung & Story Scout für den *Majestic Filmverleih & Filmproduktion* in Berlin tätig. 2019 gründete sie gemeinsam mit Laura Klippel die Produktionsfirma *Bandenfilm*. Parallel übernahm sie an der *Filmuniversität Babelsberg* im Oktober 2020 einen Lehrauftrag im Rahmen der künstlerisch-wissenschaftlichen Promotion und im Sommer 2021 die Projektleitung eines VR-Drittmittelprojekts bis Ende 2022.

Mit THE ORDINARIES in der Regie von Sophie Linnenbaum stellte sie im Frühjahr 2022 ihren ersten Kinospießfilm als Produzentin fertig, der erfolgreich auf Festivals weltweit gezeigt (u.a. in *Karlovy Vary, SXSW, Thessaloniki, Tallinn, Zürich*) und vielfach ausgezeichnet wurde (u.a. *First Steps Award, Bayerischer Filmpreis, Nominierung Deutscher Filmpreis* für Szenenbild & Visuelle Effekte), bevor er im März 2023 im Verleih von *Port au Prince Pictures & notsold* im Kino startete. Der Weltvertrieb liegt bei *The Match Factory*. Britta Strampe wurde gemeinsam mit Laura Klippel für ihre produzentische Leistung an THE ORDINARIES mit dem *Förderpreis Neues Deutsches Kino des Filmfest München* als auch mit dem *VGF-Nachwuchsproduzentenpreis* ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (Auswahl)

- 2022 **The Ordinaries** (Produzentin), D 120 min, Fiktion, Buch: Sophie Linnenbaum, Michael Fetter Nathansky, Regie: Sophie Linnenbaum, *Bandenfilm* in Koproduktion mit ZDF Kleines Fernsehspiel und Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF
- 2019 **Deine schöne Gestalt** (Producerin), D 19 min, Fiktion, Buch und Regie: Bernadette Kolonko, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF
- 2018 **Tracing Addai** (Ko-Autorin, Producerin), D 30 min, Animation/Dok, Buch und Regie: Esther Niemeier, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF in Koproduktion mit RBB
- 2017 **Monday – A German Love Story** (Buch, Producerin), D 6 min, Fiktion, Buch: Britta Strampe, Sophie Linnenbaum, Regie: Sophie Linnenbaum, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF in Koproduktion mit DFA Produktion im Auftrag des Auswärtigen Amt
Das leise Rauschen zwischen den Dingen (Producerin), D 30 min, Fiktion, Buch und Regie: Sophie Linnenbaum, Filmuniversität Babelsberg in Koproduktion mit MDR
- 2015 **Das dunkle Gen** (Produktionsleitung), D/CH 99 min, Dok, Buch und Regie: Miriam Jakobs und Gerhard Schick, *Filmtank* in Koproduktion mit Dschoint Ventschr Filmproduktion und ZDF 3sat und SRF SRG
- 2014 **Love & Engineering** (Produktionsleitung), FIN/D/BG 81 min, Dok, Buch und Regie: Tonislav Hristov, *Filmtank* in Koproduktion mit Making Movies, Agitprop und ZDF, SVT, YLE, BNT, NRK, VPRO in Zusammenarbeit mit arte
- 2013 **Cesars Grill** (Produktionsleitung), D/CH 88 min, Dok, Buch und Regie: Darío Aguirre, *Filmtank* in Koproduktion mit RECK Filmproduktion, NDR, SRF in Zusammenarbeit mit arte
- 2012 **Das Venedig Prinzip** (Produktionsleitung), D/A/IT 80 min, Dok, Buch und Regie: Andreas Pichler, *Filmtank* in Koproduktion mit Golden Girls Filmproduktion, Miramonte Film und ORF